



metropolregion hamburg

Fachkongress Daseinsvorsorge

Oliver Mau

Leitprojekt „Regionale Erreichbarkeitsanalysen“

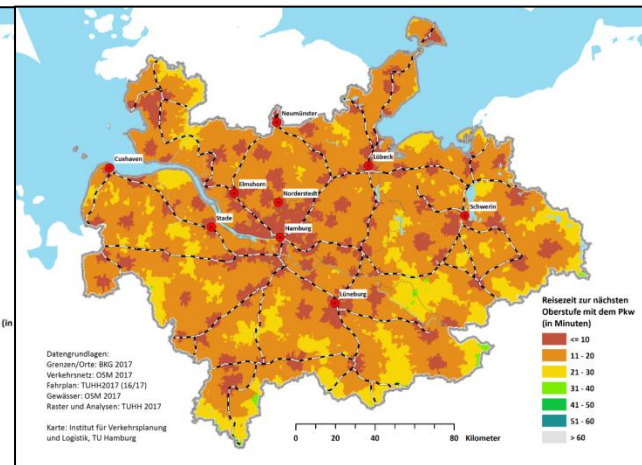
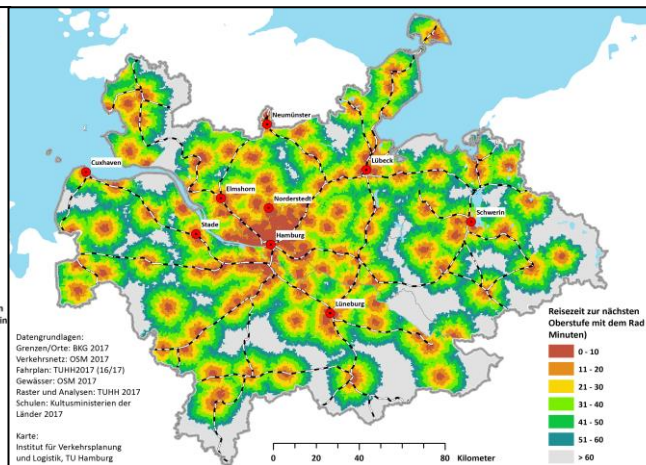
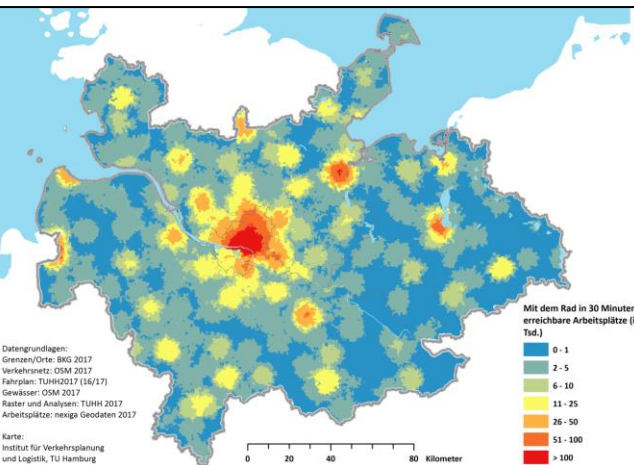
13. November 2017

Geschäftsstelle der Metropolregion Hamburg

Referent für Grundsatzfragen und Verkehr

+ 49 40 42841 2601

oliver.mau@metropolregion.hamburg.de



METROPOLREGION HAMBURG



Agenda

- 1. Anlass und Projektdesign**
- 2. Methodik**
- 3. Praktische Anwendungsbeispiele**
- 4. Ausblick**

- Erreichbarkeitsdefizite insbesondere im ländlichen Raum
- demografische Veränderungen und Ausdünnung der Versorgungsinfrastruktur
- fehlende **regionale** Datenbasis gut erreichbarer Standorte und von „Lücken“ im Netz
- stärkere Verknüpfung von Standortentscheidungen und verkehrlichen Aspekten



Foto: Andreas Hermsdorf / pixelio.de

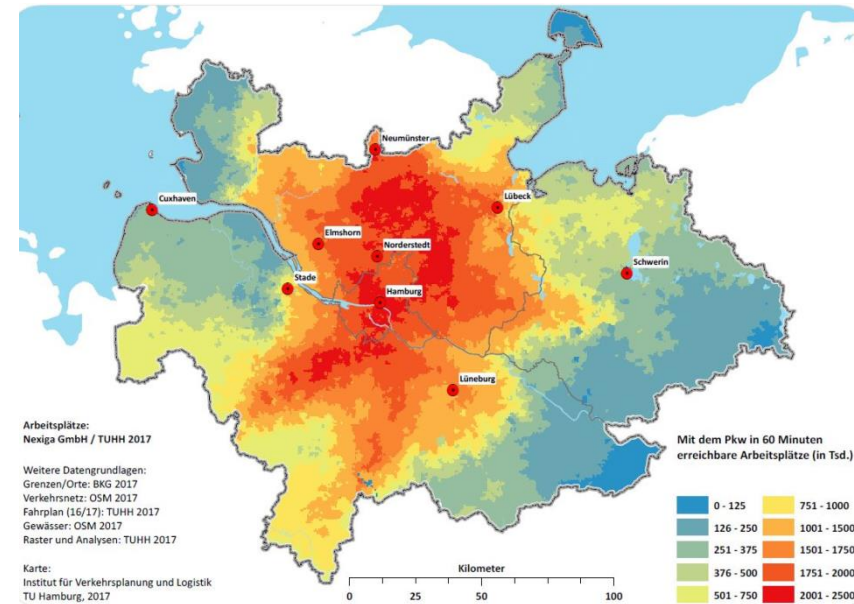
→ Thema „Erreichbarkeit“ in der Planungspraxis verankern

Projektdesign I

Dachprojekt

(Kosten: rund 300.000 EUR)

- online verfügbares Planungstool
- regionsweite Auswertungen der TUHH zur Erreichbarkeit von...
 - Verkehrsinfrastruktur
 - Gesundheitseinrichtungen
 - Zentralen Orten
 - etc.
- Anbindungsqualitäten transparent machen (MIV, ÖPNV, Fahrrad und Fußgängerverkehr)



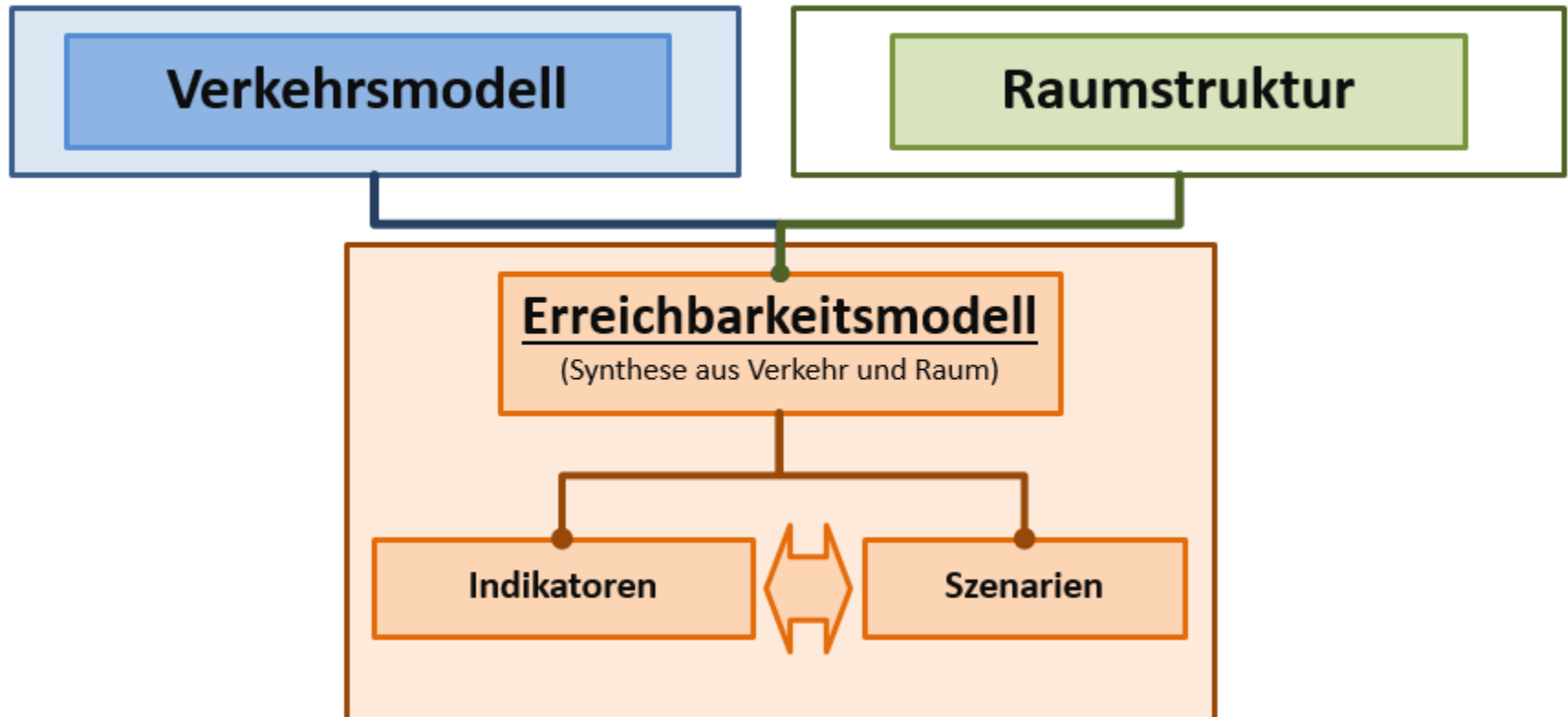
Projektdesign II

5 Teilprojekte

(Kosten: rund 300.000 EUR)

Potenzialanalyse für Radschnellwege	Park+Ride/ Bike+Ride-Konzept	Wohn- und Mobilitätskostenrechner	Zentren-erreichbarkeit	ÖPNV-Optimierung
Erreichbarkeitsverbesserungen im Radverkehr	Erreichbarkeit intermodaler Knotenpunkte	Erreichbarkeit von Wohnstandorten	Erreichbarkeit zentraler Orte im ländlichen Raum	ÖPNV-Erreichbarkeit von Nordwestmecklenburg
				

Erreichbarkeitsmodell



Integriertes Verkehrsnetz (ÖPNV+IV)

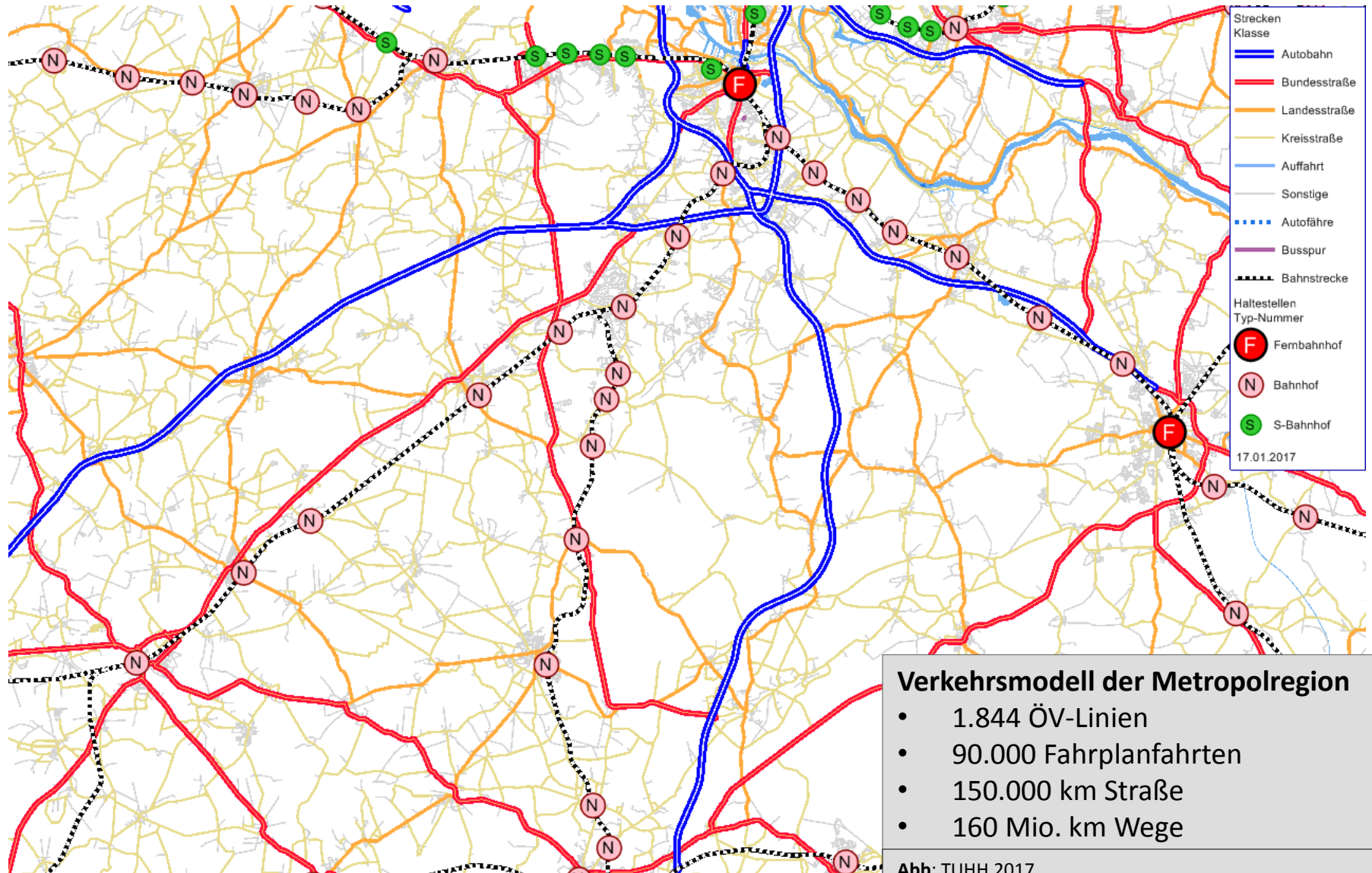
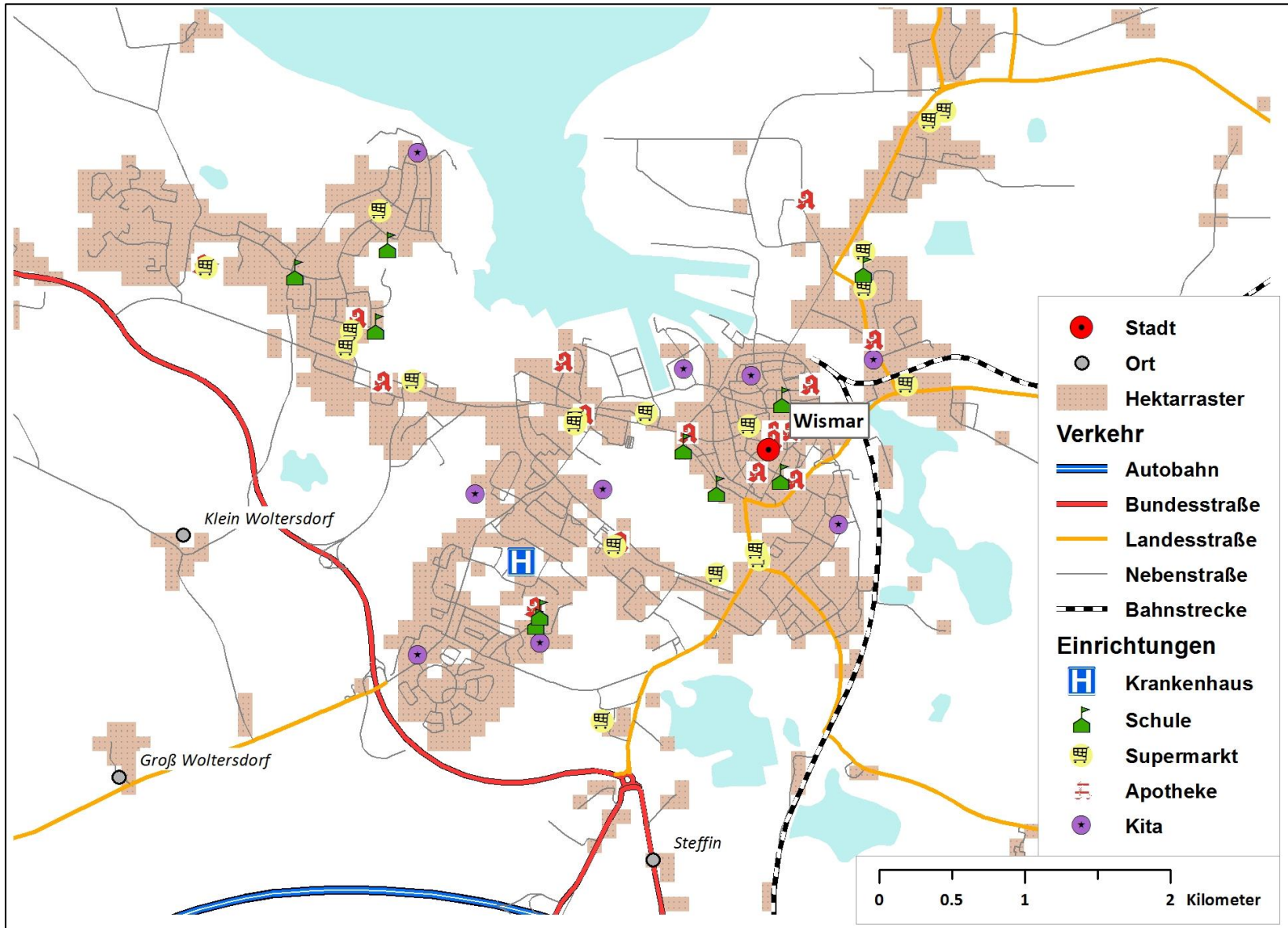


Abb: TUHH 2017

ÖV-Netz: Hafas 2015/2016

Straßen: OpenStreetMap

Raumstruktur



Regionalplanung

Tourismus

ÖPNV-Planung

Schulstandortplanung

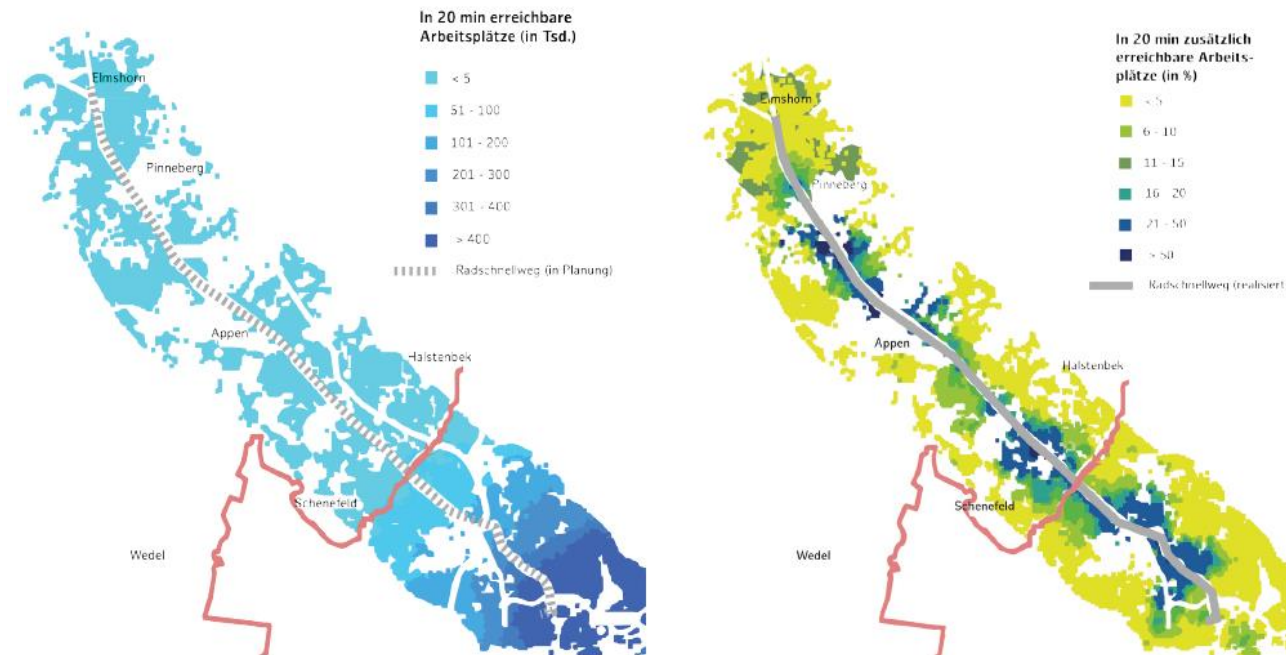
Sozialmonitoring

Zentrale Orte



Radverkehrsplanung

Erreichbarkeitsszenarien im Radverkehr

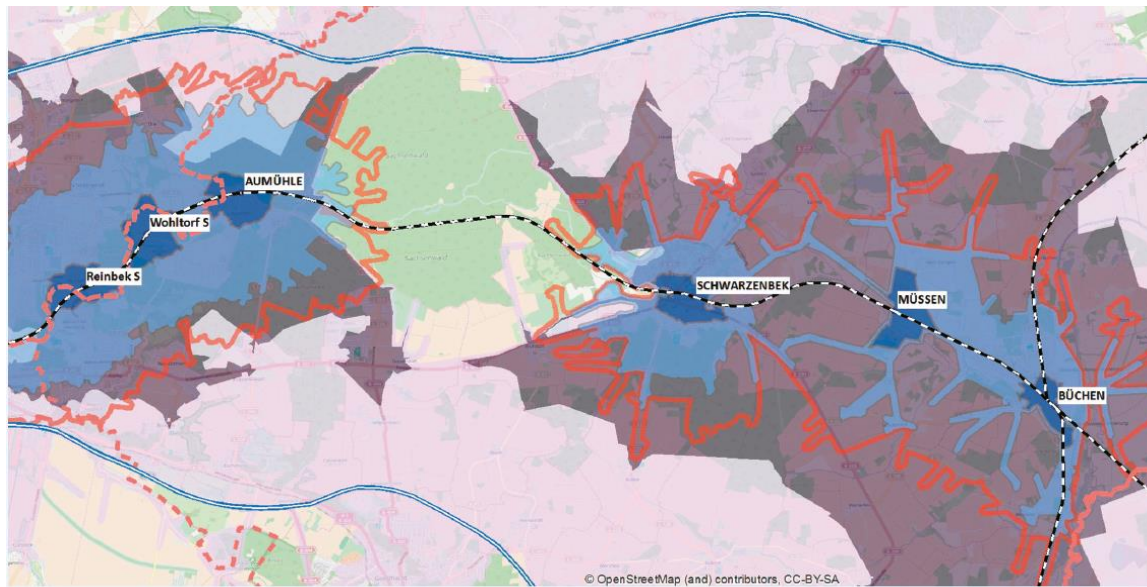


Auswertungsoptionen

- Einwohner im 3,5 km-Radius des Radweges
- Zusätzlich erreichbare Arbeitsplätze
- Reisezeitverbesserungen für Radfahrer zu Bahnhöfen oder Schulen

Park+Ride- und Bike+Ride-Ausbau

Ausbauempfehlungen auf Basis der Einzugsbereiche der Bahnhaltstellen



0 3.75 7.5 15 Kilometer

Legende

	5 Minuten Rad		10 Minuten MIV		Autobahn
	15 Minuten Rad		20 Minuten MIV		Bahnstrecke
	15 Minuten Pedelec				Kreisgrenze

Auswertungsoptionen

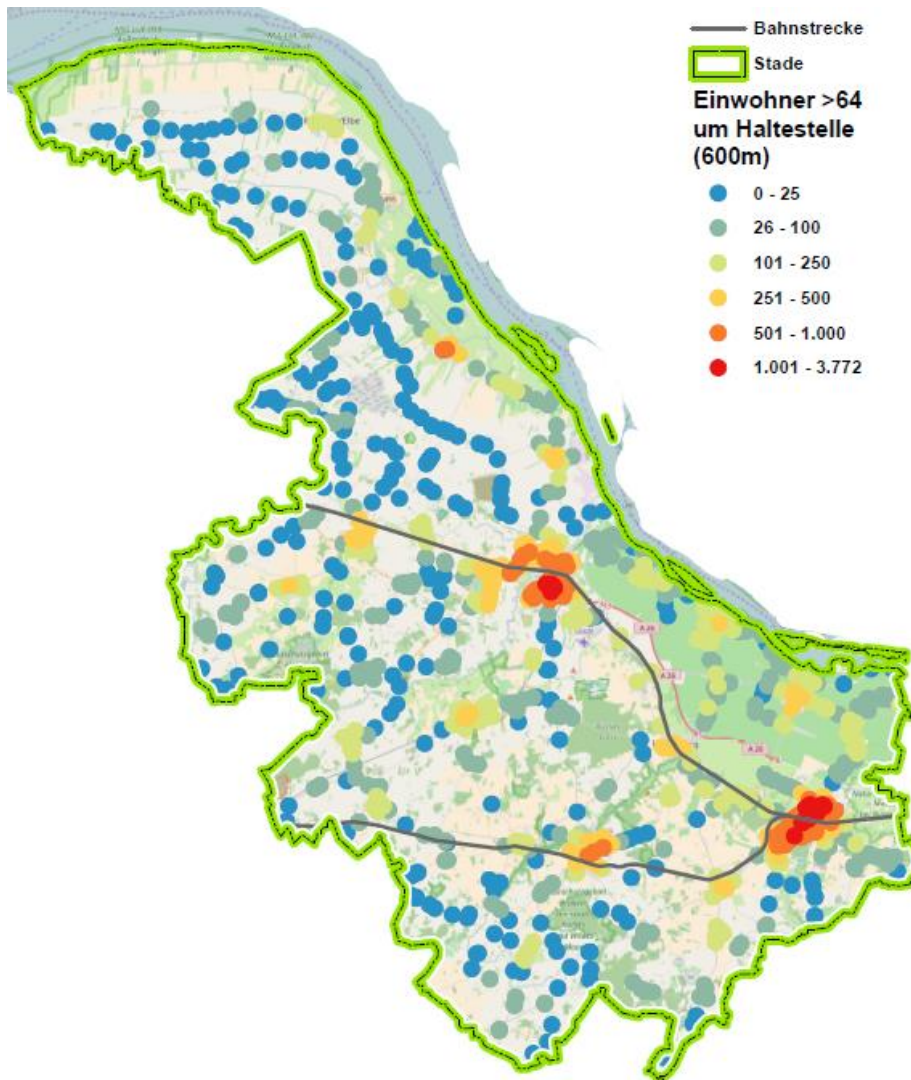
- Einwohner im 10 und 15-min-MIV-Radius
- Einwohner im 5 und 15-min-Fahrradradius
- Einwohner im 15-min-Pedelecradius

Barrierefreiheit im ÖPNV

Prioritätenkonzept für den barrierefreien Ausbau von (Bus-)Haltestellen



metropolregion hamburg

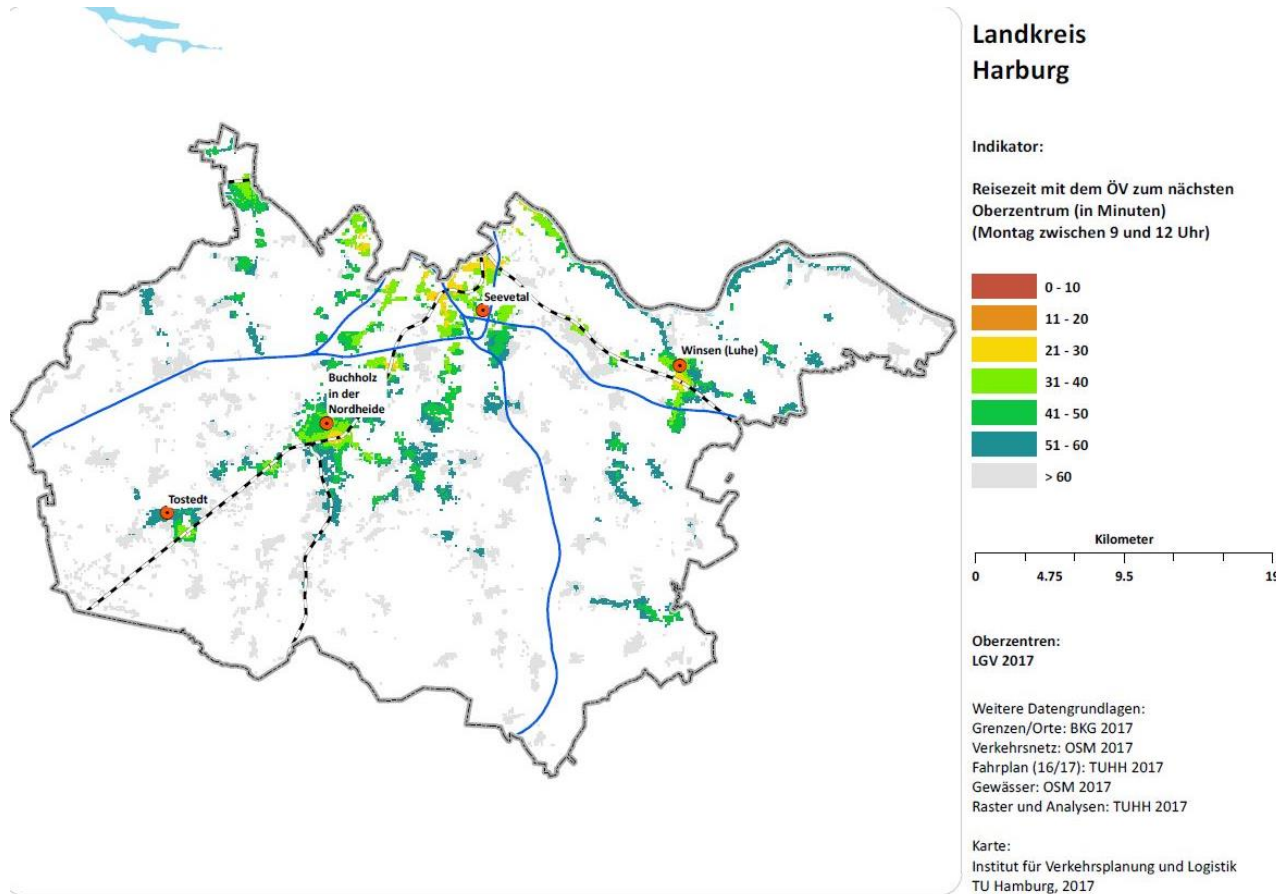


Auswertungsoptionen

- Bedienungsqualität der Haltestellen:
Abfahrten werktags
- Einwohner 65+ im Haltestellenumkreis von 600 m
- Seniorenwohneinrichtungen (u.a.) in den Einzugsbereichen

Zentrale Orte-System

Überprüfung regionalplanerischer Festlegungen

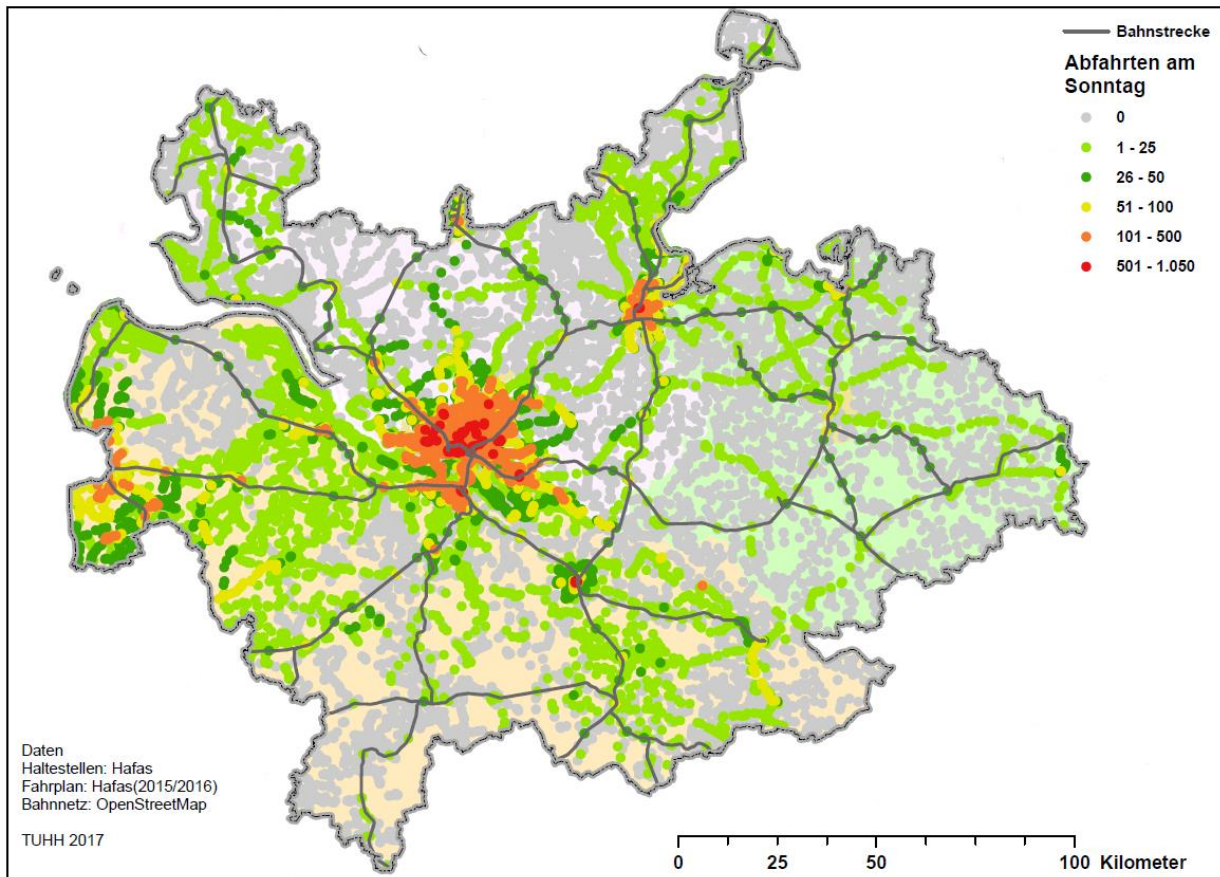


Auswertungsoptionen

- ÖPNV-Reisezeiten zum nächsten Oberzentrum
- Reisezeitvergleiche mit MIV
- ÖPNV-Abfahrten werktags

Flexible Bedienformen im ÖPNV

Identifizierung von Angebotslücken im ÖPNV im ländlichen Raum



Auswertungsoptionen

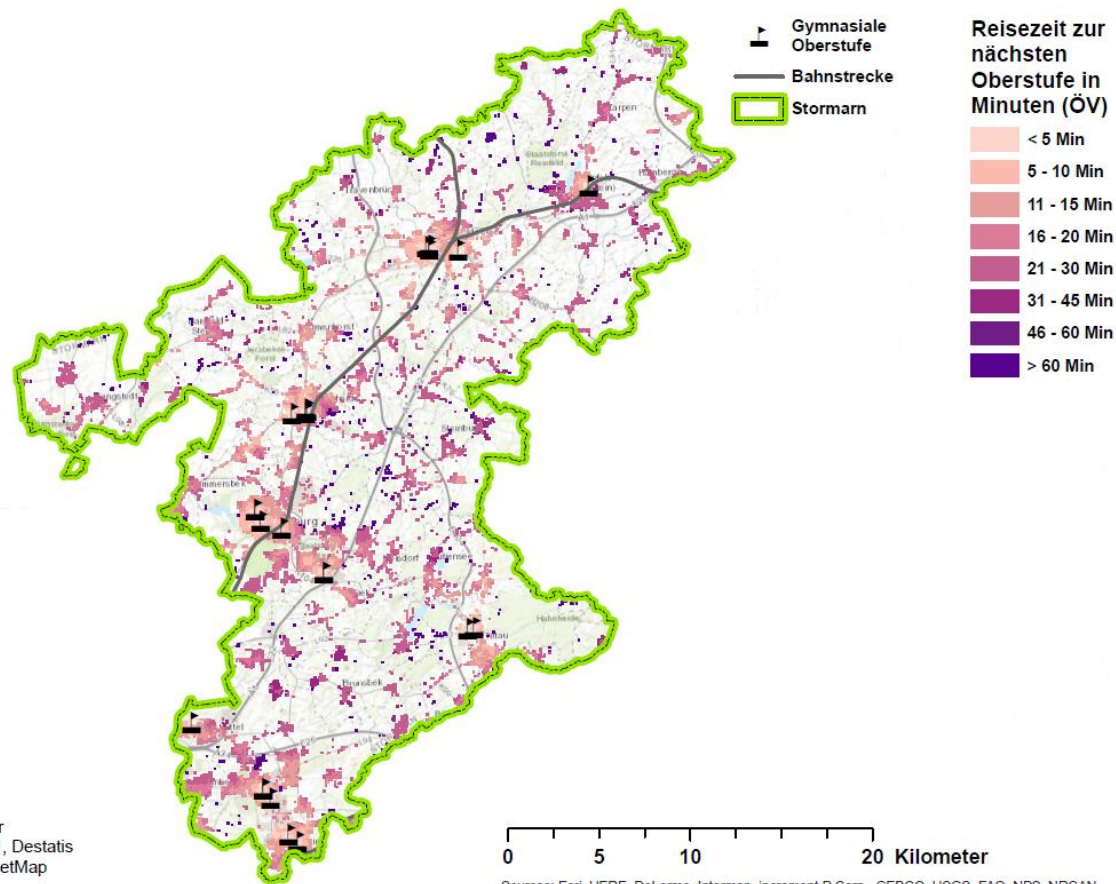
- Anzahl der Abfahrten werktags und sonntags
- Reisezeiten zum nächsten Mittelzentrum

Schulstandortplanung

Identifizierung mit dem ÖPNV bedingt erreichbarer Standorte



metropolregion hamburg



Daten
Schulen: Schulträger
Raster: Zensus 2011, Destatis
Bahnnetz: OpenStreetMap

TUHH 2017

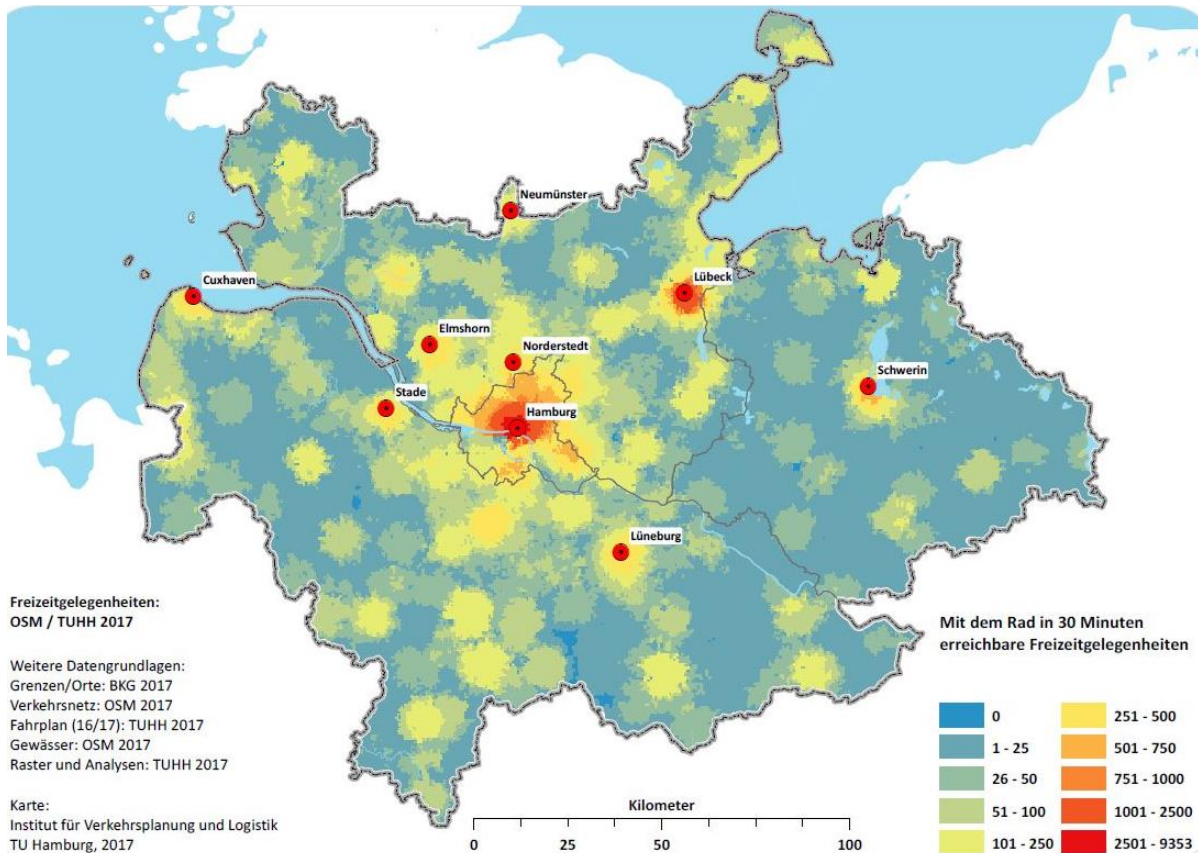
Sources: Esri, HERE, DeLorme, Intermap, increment P Corp., GEBCO, USGS, FAO, NPS, NRCAN, GeoBase, IGN, Kadaster NL, Ordnance Survey, Esri Japan, METI, Esri China (Hong Kong), swisstopo, MapmyIndia, © OpenStreetMap contributors, and the GIS User Community

Auswertungsoptionen

- ÖPNV-Erreichbarkeit der Gymnasien
- Anzahl der Bus-Abfahrten werktags

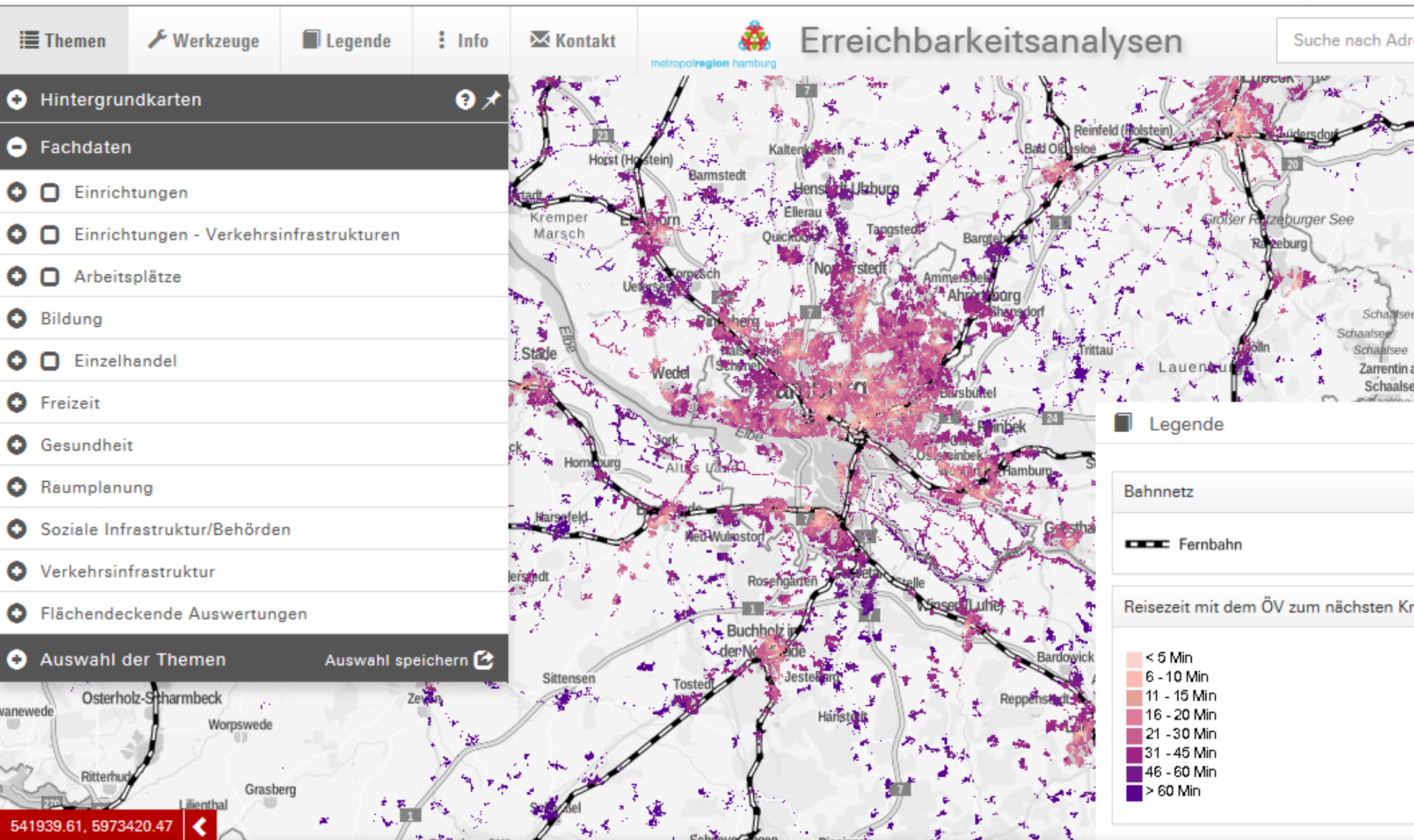
Flächendeckende Auswertungen

Zukünftige Flächenentwicklung auf Basis von Erreichbarkeiten



Auswertungsoptionen

- Erreichbarkeitswerte für nicht „überplante“ Flächen über alle Indikatoren hinweg



- Öffentlich zugänglich
- Bereitstellung aller Auswertungen
- Erstellung eigener Ansichten und Karten (u.a. frei wählbare Klasseneinteilungen)
- Export von Karten
- Export von Daten

1. Bekanntmachung und Integration des Tools in die Planungspraxis
2. Evaluation der TUHH im kommenden Jahr
 - Für welche Fragestellungen werden die Analysen genutzt?
 - Wie werden die Analysen interpretiert?
3. Aufbau dauerhaft tragfähiger Strukturen für Verstetigung des Tools
 - Aktualisierungszyklus: alle zwei Jahre
 - Aktualisierung Raumstrukturdaten: Facharbeitsgruppe Geodaten
 - Aktualisierung Verkehrsmodell und Durchführung Analyse:
externer Dienstleister



metropolregion hamburg

www.metropolregion.hamburg.de/erreichbarkeitsanalysen